

Wandergenuss im Norden Sardinien – Wo das türkisblaue Meer die Berge trifft

Termin: 11.04.2027 - 18.04.2027



© Robert Glock, NFRB

Reise Beschreibung

Auf den schönsten Wegen Sardinien – die Perle im Mittelmeer

Entdecken Sie den wilden, ursprünglichen Norden Sardinien bei einer facettenreichen Wanderreise, die Küste, Inselwelt und Bergland auf einzigartige Weise vereint. Von leuchtend roten Felsformationen über traumhafte Inselwelten bis zu schroffen weißen Gipfeln zeigt sich Sardinien hier von seiner eindrucksvollsten Seite.

Ihre Tour führt zunächst entlang der spektakulären Küste bei **Isola Rossa**, wo bizarre, rot glühende Granitfelsen auf das tiefblaue Meer treffen. Weiter geht es ins Inselparadies **La Maddalena** und **Caprera** mit türkisfarbenen Buchten und unberührter Natur. Am folgenden Tag erwarten Sie die weltbekannte Costa Smeralda sowie die kuriose Felsformation des Bärenfelsens, bevor die Route hinauf in die weißen Kalkberge des **Monte Albo** führt – ein wildromantisches Bergmassiv mit weiten Panoramablicken. Höhepunkt der Woche ist die Wanderung durch die **Gola di Gorropu**, eine der tiefsten und beeindruckendsten Schluchten Europas mit bis zu 400 Meter hohen Felswänden.

Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Tage voller Naturerlebnisse: das Rauschen des Meeres, den Duft der Macchia, weite Ausblicke von den Berggipfeln und die stille Größe der Schluchten. Diese Reise verbindet Küste, Insel und Bergwelt zu einer der eindrucksvollsten Wanderwochen im Norden Sardinien.

Reiseart:	Wandern
Gruppengröße:	Mindestens 8, maximal 14 Personen
Dauer:	7 Tage
Schwierigkeitsgrad:	Leicht bis Mittel
Reiseleitung:	Robert Glock

Termin:	Richtpreis pro Person	Nicht-Mitglieder	Einzelzimmerzuschlag
11.04.2027 - 18.04.2027	2.595,- €	2.695,-	210,- €

Detaillierter Reiseverlauf



1. Tag | Anreise nach Sardinien

Anreise nach Sardinien und Transfer zu unserem Ausgangshotel. Nach der Ankunft bleibt – je nach Flug- und Transferzeiten – Zeit zum Ankommen und für erste Eindrücke der sardischen Landschaft.

Die mediterrane Atmosphäre, die duftende Macchia und das besondere Licht der Insel stimmen auf eine abwechslungsreiche Wanderwoche ein.

Übernachtung: im Raum Nord-/Nordostsardinien

2. Tag | Isola Rossa – leuchtend rote Felsen und traumhafte Küstenblicke

Heute lernen wir die faszinierende Nordküste Sardiniens kennen. Unser Weg führt entlang der Küste bei **Isola Rossa**, die ihren Namen den charakteristischen roten Granitfelsen verdankt.

Die Landschaft zeigt sich hier besonders kontrastreich: Das intensive Grün der mediterranen Macchia und der Wiesen trifft auf das tiefblaue Meer, während die rötlichen Granitformationen im Sonnenlicht leuchten. Im Frühjahr sorgen blühende Mittagsblumen zwischen den Felsen für zusätzliche Farbakzente.

Ein besonderer Höhepunkt ist der **Punta Li Canneddi**. Von hier eröffnet sich ein spektakulärer Panoramablick über die gesamte Nordwestküste Sardiniens. Im Westen liegt die Insel **Asinara**, im Osten schimmert die **Costa Paradiso**. Bei klarer Sicht reicht der Blick bis zum **Capo Testa** im äußersten Norden Sardiniens und sogar bis zur Südküste Korsikas.

Durch ein schattiges Pinienwäldchen wandern wir oberhalb der Küste zurück in Richtung **Marinedda-Strand**. Hier bietet sich die Gelegenheit, die Wanderung entspannt am Meer ausklingen zu lassen, bevor wir zum Ausgangspunkt zurückkehren.

Effektive Gehzeit: ca. 3 Stunden

Höhenunterschied: +50 / –50 m

Schwierigkeitsgrad: leicht

3. Tag | Inselparadies La Maddalena & Caprera

Heute erwartet uns einer der landschaftlichen Höhepunkte der Reise: der **Archipel La Maddalena**.

Von **Palau** erreichen wir mit der Fähre in rund 20 Minuten die Insel La Maddalena. Der aus zahlreichen Inseln und kleineren Felsen bestehende Archipel steht unter Naturschutz und beeindruckt mit smaragdgrünem Wasser,

hellen Granitformationen und einer ursprünglichen mediterranen Vegetation.

Nach einem Spaziergang durch die stimmungsvolle Altstadt von La Maddalena setzen wir unsere Fahrt zur Nachbarinsel **Caprera** fort. Pinienwälder, Zistrosen, Oleander, Myrte und Rosmarin prägen die Landschaft und verbreiten einen intensiven mediterranen Duft.

Caprera ist untrennbar mit **Giuseppe Garibaldi**, dem italienischen Freiheitskämpfer und Nationalhelden, verbunden. In seinem ehemaligen Wohnsitz, der **Casa di Garibaldi**, erinnern ein kleines Museum, die historischen Gebäude und die Gärten an sein Leben und Wirken.

Von hier startet unsere Wanderung zur **Arbuticci-Festung**. Der Ausblick über die Nachbarinsel La Maddalena und die markanten Granitspitzen Nordsardiniens ist beeindruckend.

Auf schmalen Naturpfaden steigen wir anschließend hinunter zur abgeschiedenen **Cala Napoletana**. Das glasklare Wasser lädt – bei geeigneten Bedingungen und entsprechender Wassertemperatur – zu einer erfrischenden Badepause ein.

Durch die dichte Macchia führt unser Weg schließlich zurück zum Ausgangspunkt.

Effektive Gehzeit: ca. 3 Stunden

Höhenunterschied: +70 / –70 m

Schwierigkeitsgrad: mittel

4. Tag | Costa Smeralda & der berühmte Bärenfelsen

Heute entdecken wir zwei der bekanntesten Landschaften Nordsardiniens: den **Bärenfelsen von Capo d'Orso** und die weltberühmte **Costa Smeralda**.

Am **Capo d'Orso** führt ein etwa 20-minütiger Fußweg hinauf zum berühmten Bärenfelsen. Der mächtige, vom Wind geformte Granitblock erinnert an einen aufrecht stehenden Bären und zählt zu den markantesten Naturdenkmälern der Region.

Auf rund 200 Metern Höhe genießen wir einen spektakulären Blick über das tiefblaue Mittelmeer und den Archipel La Maddalena.

Anschließend geht es weiter an die **Costa Smeralda**, die mit ihren kleinen Buchten, goldfarbenen Sandstränden, charakteristischen Granitfelsen und der dunkelgrünen Macchia zu den bekanntesten Küstenlandschaften Sardiniens zählt.

Wir besuchen **Porto Cervo**, das mondäne Zentrum der Smaragdküste. Mediterrane Architektur, elegante Boutiquen, die kleine Piazza und der exklusive Yachthafen prägen das Ortsbild.

Ein weiterer Höhepunkt ist die **Kirche Stella Maris**, die vom Architekten Busiri Vici gestaltet wurde. Im Inneren befindet sich unter anderem eine Madonna, die El Greco zugeschrieben wird.

Danach fahren wir weiter in Richtung Süden nach **Cala Gonone**, unserem Standort für die kommenden Tage.

Übernachtung: Cala Gonone

5. Tag | Monte Albo – weiße Berge und sardische Hirtenküche

Heute führt uns die Reise in das ursprüngliche Landesinnere Sardiniens. Zwischen **Siniscola und Lula** erstreckt sich das eindrucksvolle Kalksteinmassiv des **Monte Albo**.

Unsere Wanderung führt durch schattige Steineichenwälder, über saftige Weiden und entlang steiniger Naturwege. Immer wieder öffnen sich großartige Ausblicke auf die sardische Bergwelt: auf den **Supramonte**, das Tyrrhenische Meer und das kleine Bergdorf **Lula**.

Die abwechslungsreiche Landschaft vermittelt einen besonders authentischen Eindruck vom ursprünglichen Sardinien. Über felsigen Untergrund und Geröll steigen wir schließlich wieder zum Ausgangspunkt ab.

Zum Abschluss erwartet uns ein typisch sardisches **Hirtenessen**. Bei schönem Wetter genießen wir die Spezialitäten unter freiem Himmel: traditionelles Spanferkel, sardischen Pecorino und Cannonau-Wein. Das gemeinsame Essen bildet einen geselligen und kulinarisch besonderen Abschluss dieses Wandertages.

Effektive Gehzeit: ca. 3,5 Stunden

Höhenunterschied: +260 / –260 m

Schwierigkeitsgrad: mittelschwer

6. Tag | Gola Gorropu – eine der tiefsten Schluchten Europas

Heute erwartet uns ein spektakuläres Naturerlebnis im Herzen des sardischen Supramonte: die **Gola Gorropu**,

eine der eindrucksvollsten Schluchten Europas.

Über Jahrtausende hat der **Riu Flumineddu** eine bis zu rund 500 Meter tiefe Schlucht in den weißen Kalkstein gegraben. Senkrechte Felswände, riesige glatt geschliffene Felsblöcke und eine besondere, an die extremen Bedingungen angepasste Vegetation machen diesen Ort einzigartig.

Ausgangspunkt unserer Wanderung ist der **Pass Genna Silana**. Zunächst führt der Weg steil bergab durch einen uralten Steineichenwald. Schon bald eröffnet sich ein eindrucksvoller Panoramablick über das Tal von Oddoene und in Richtung Dorgali.

Je näher wir der Schlucht kommen, desto imposanter werden die Felswände der **Costa Silana**. Schließlich erreichen wir den Eingang zur Gola Gorropu. Über der Schlucht erhebt sich markant der **Punta Cucuttos** mit seinen 888 Metern.

Im Inneren der Schlucht endet der ausgeprägte Wanderweg zunehmend. Der weitere Verlauf führt über Felsen und verlangt Trittsicherheit, Konzentration und entsprechende Wanderschuhe. Nach dem Aufenthalt in der Schlucht treten wir auf einem anderen Weg den Rückweg an.

Effektive Gehzeit: ca. 5 Stunden

Höhenunterschied: +200 / –750 m

Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll

Hinweis: Der heutige Wandertag setzt Trittsicherheit und eine gute körperliche Grundkondition voraus.

7. Tag | Cala Fuili – Cala Luna – Wandern entlang der spektakulären Steilküste

Zum Abschluss unserer Wanderwoche erwartet uns noch einmal eine außergewöhnliche Küstenwanderung. Wir starten oberhalb der **Cala Fuili** bei Cala Gonone und wandern auf teilweise kräftig ansteigenden Naturwegen durch die duftende Macchia und vorbei an charakteristischen phönizischen Wacholderbäumen.

Immer wieder eröffnen sich herrliche Ausblicke auf das tiefblaue Meer und die imposante Felsküste des **Supramonte**. In den zerklüfteten Felswänden verbergen sich zahlreiche Höhlen. Zu den bekanntesten zählt die **Grotte Bue Marino**.

Schließlich erreichen wir einen aussichtsreichen Punkt, von dem aus wir unser Ziel bereits sehen können: den strahlend weißen Sandstrand der **Cala Luna**.

Die sichelförmige Bucht mit ihren markanten, vom Meer ausgewaschenen Felsgrotten gehört zu den schönsten Küstenlandschaften Sardinien. Hier bleibt Zeit, die eindrucksvolle Umgebung zu genießen und – bei geeigneten Bedingungen – ein erfrischendes Bad im Meer zu nehmen.

Für den Rückweg wechseln wir vom Wanderweg aufs Wasser: Mit dem Boot fahren wir entlang der spektakulären Steilküste zurück nach **Cala Gonone**. So erleben wir die Küstenlandschaft noch einmal aus einer völlig neuen Perspektive.

Effektive Gehzeit: ca. 3 Stunden

Höhenunterschied: +300 / –300 m

Schwierigkeitsgrad: mittel

8. Tag | Heimreise

Nach einer erlebnisreichen Wanderwoche heißt es heute Abschied nehmen von Sardinien.

Transfer zum Flughafen und Rückreise. Mit im Gepäck bleiben eindrucksvolle Erinnerungen an smaragdgrüne Buchten, rote Granitfelsen, ursprüngliche Berglandschaften, spektakuläre Schluchten und die herzliche sardische Lebensart.

Arrivederci, Sardegna!

Wichtiger Hinweis

Änderungen des Reiseverlaufs sind nicht auszuschließen und bleiben aus organisatorischen, witterungsbedingten oder technischen Gründen ausdrücklich vorbehalten. Die Durchführung einzelner Wanderungen kann insbesondere von den örtlichen Wetter- und Wegbedingungen abhängig sein.

Bei nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, behält sich der Veranstalter vor die Veranstaltung abzusagen. Der schon bezahlte Preis wird dabei selbstverständlich zurückerstattet.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir jedoch um eine möglichst frühzeitige Anmeldung.

Leistungen

inkludierte Leistungen.	exkludierte Leistungen:
✧ Flug ab/bis Wien ✧ 3 x Übernachtung mit Frühstück in Palau ✧ 4 x Übernachtung mit Frühstück in Orosei ✧ 6 x Abendessen ✧ Transfers, Bus- und Schifffahrt ✧ Erfahrener Wandern Guide	✓ Reiseversicherung: Komplettschutz der Europäischen Reiseversicherung ✓ Servicepauschale 25€ ✓ Trinkgelder ✓ persönliche Ausgaben ✓ Getränke

Anmerkungen:

Es gelten die AGB des Naturfreunde Reisebüros und die ARB 1992.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Du hast bei uns die Möglichkeit, einen Reiseschutz für diese Reise zu buchen. Informationen dazu erhältst du im Reisebüro oder online unter

<https://www.europaeische.at/?languageCode=DE&systemChannelCode=SLK&systemEntryPoint=start&agencyNumber=500492>

Bei nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, behält sich der Veranstalter vor die Veranstaltung abzusagen. Der schon bezahlte Preis wird dabei selbstverständlich zurückerstattet.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir jedoch um eine möglichst frühzeitige Anmeldung.

Veranstalter: Naturfreunde Reisebüro

Auskunft & Buchung:

Naturfreunde Reisebüro & Freizeitbetriebe GmbH

Viktoriagasse 6, 1150 Wien

Tel.: 01/894 73 29

E-Mail: reisebuero@naturfreunde.at

Webseite: www.reisen.naturfreunde.at